

An  
den Bürgermeister  
die Ratsvorsitzende  
die Fraktionen

7. August 2024

## **Schriftverkehr zum Verkehrsversuch in der Marktstraße zwischen Stadt und Verkehrsbehörde lückenlos offenlegen**

### **Anfrage gemäß Geschäftsordnung**

In den Ausschuss für Haushalt, Finanzen u. Verwaltungsangelegenheiten am  
19. August 2024

Die Auffassung der Verkehrsbehörde resp. Region, dass der Rat zum Verkehrsversuch in der Marktstraße auf einmal keine Entscheidungsbefugnisse mehr hat, obwohl er vorher mit großer Mehrheit diesen Verkehrsversuch beschlossen hatte, hat viele interessierte Burgdorferinnen und Burgdorfer sowie Ratsmitglieder vom „Hocker gehauen“. Nur schwer vorstellbar ist, dass niemand im Rathaus, auch nicht der Bürgermeister, davon gewusst hat, dass der Rat in dieser Angelegenheit angeblich nichts zu entscheiden hat.

Für eine rechtliche Bewertung ist es interessant zu erfahren, was Stadtverwaltung und Verkehrsbehörde in ihrem Schriftwechsel zum Verkehrsversuch festgehalten haben. Außerdem können sich die interessierte Öffentlichkeit und die Ratsmitglieder nur so ein umfassendes Bild von den Vorkommnissen machen.

Vor diesem Hintergrund fragt die Linksfraktion die Verwaltung:

1. Was steht im Schriftwechsel zwischen Verwaltung und Region zum Verkehrsversuch in der Marktstraße? Wir wünschen eine lückenlose ungeschwärzte Veröffentlichung der gesamten Korrespondenz, also auch E-Mails und Randnotizen.
2. Hat die Verkehrsbehörde die Stadtverwaltung schriftlich darauf aufmerksam gemacht, dass sie, also die Stadt und damit der Rat, im vorliegenden Fall angeblich keine Entscheidungsbefugnisse hat?
3. Wenn ja, wann und wo?

